

Kirsten Boie: *Der kleine Ritter Trenk* - Lesung für Klasse 1 bis 6

Klassenstufen: 1 bis 6

Dauer: 45 Min.

Kurz & gut: Jede Klassenstufe findet andere Stellen des Buches lustig oder interessant

Material:

- Helm, Schild, Morgenstern
- Buch, Figuren aus Figurenbogen auf Overhead-Folie kopiert
- Kassettenrecorder mit Kassette Lieder und Geschichten von den kleinen Rittern von Krenzer/Göth

Durchführung:

Beginn:

Kassette oder CD: Lieder und Geschichten von den kleinen Rittern von Krenzer/Göth,
Seite A Vorspiel

Seyed begrüßt ihr holden Knäblein und Mägdelein,
kennt Ihr diese Musik oder diese Sprache? Woher?
Im Sommer gibt es viele mittelalterliche Feste mit Ritterturnieren in unserer
Umgebung.

Aus diesem Grund möchte ich euch heute etwas ins Mittelalter einführen:

Aus dieser Zeit gibt es Redewendungen, die heute noch bekannt sind. Wer kennt
solche?

z. B. **„Du führst doch was im Schilde?“**

Damit ist gemeint, dass du etwas planst oder vorhast, von dem dein Gegenüber
erst einmal nichts wissen soll. Diese Redensart ist wohl daraus entstanden, dass
feindliche Ritter hinter ihrem Schild eine Waffe verbergen konnten. So waren sie
vielleicht erst freundlich, um dann im richtigen Moment zuschlagen zu können.

Du kannst mir nicht das Wasser reichen!

Damit meint derjenige, dass du etwas nicht genauso gut kannst wie er und es
auch nie können wirst. Ob es stimmt, ist eine andere Frage. Im Mittelalter war
das Anreichen eines Wasserkruges, zum Reinigen der Hände vor den Mahlzeiten,
eine niedrige Arbeit. Wer „nicht das Wasser reichen durfte“, war es noch nicht
einmal wert, den Wasserkrug zu Tisch zu tragen.

Leg ´mal einen Zahn zu!

Damit ist gemeint, dass du dich beeilen sollst.

Im Mittelalter hingen die Kochtöpfe über der Feuerstelle an einer Hakenleiste mit
Zacken bzw. Zähnen, wie bei einer groben Säge. Sollte das Essen im Topf
schneller kochen, wurde der Topf an der Hakenleiste einen Zacken oder „Zahn“
tiefer „gelegt“.

Soviel zur Einführung in das Mittelalter, dazu habe ich euch heute eine
Geschichte mitgebracht, die letztes Jahr neu erschienen ist. :

Der kleine Ritter Trenk von Kirsten Boie.

Wer kennt die Autorin und andere Bücher von Ihr?

Die Reihe um Lena, die Kinder aus dem Möwenweg, Prinzessin Rosenblüte, King-
Kong und Linnea sind euch vielleicht bekannt.

Aber jetzt, auf ins Mittelalter!

Zuerst möchte ich euch Trenk vom Tausendschlag vorstellen (Figur auflegen).

Lesen Kap. 1 ganz +Kap. 2 Es war am Abend eines schönen
Frühsommertages, die Sonne war dabei (Abs. 2) →dabei Figuren auflegen **ca.**
11 min.

Was meint ihr, wie geht es weiter?

Lesen ab S. 17: „Wir können es nicht ändern...**bis S. 19 unten:** und nicht dem
Herrn Ritter? → **ca. 4 min.**

Wie findet ihr Trenk? mutig? ängstlich?

Lesen ab Kap. 4, S. 21 bis Mitte „Angst zu haben.“

Lesen ab S. 22 Aber dann kam der Wald... **bis S. 24:** So was hab ich ja noch nie gehört → **ca. 5min.**

War es ein richtiges Mädchen?

Nein ein Junge, nämlich der Gauklerjunge Momme Mumm, der ihm hilft und Ferkelchen, das zaubern lehrt.

Anschließend führt Trenk ein glücklicher Zufall auf die Burg von Ritter Hans vom Hohenlob. Dort lernt er doch noch ein richtiges Mädchen kennen, oder doch nicht? – Hört selbst!

Lesen ab S. 83: „Aber bevor das Mahl beginnt...**bis S. 85:** ...konnte er auch ein bisschen verstehen. → **ca. 2 min.**

Figur Thekla auflegen!

Eines Tages kam ein Pilger (Wort erklären) auf die Burg Hohenlob. Es gab wieder einmal ein Festmahl zu seinen Ehren. Anschließend wollte der Pilger in die Kapelle und Trenk musste wegen des vielen Essens auf das „heymelich Gemach“ (Er kennt es? – Toilette). Deswegen entdeckt er, dass der Pilger ein verkleideter Räuberhauptmann ist, der die Burg erobern will. Er hat von dem Geheimgang erfahren, der in einen Vorratsraum der Burg führt.

Lesen ab S. 132 bis S. 133 ... und das liegt ja genau in der Mitte. → **ca. 2 min.**

Ihr seht schon, die Thekla weiß sich zu helfen. Trenk und Thekla erleben noch viele Abenteuer miteinander, unter anderem machen sie sich auf die Suche nach dem Drachen.

Ich hoffe, diese Leseausschnitte haben euch Lust auf das Mittelalter gemacht. Wir haben in der Bücherei zurzeit eine Ausstellung zu Rittern, Burgen und Mittelalter. Es warten Sachbücher und Geschichten auf euch.

Kommt doch vorbei und sucht euch was Schönes aus!

Klassen 1 und 2:

Ich habe euch hier noch Malvorlagen und Mandalas zum Thema Ritter mitgebracht. Könntet ihr sie schön bunt anmalen und in die Bücherei bringen? Sie sollen zur Dekoration und Verschönerung der Ausstellung aufgehängt werden. Wer in den nächsten zwei Wochen ein schönes Bild zurückbringt, bekommt etwas, was es zu Ritter-Zeiten noch nicht gab.

Klassen 3 bis 6:

Habt ihr Lust, euer Wissen über das Mittelalter zu testen? Ich habe hier ein Ritter-Quiz für euch dabei. Wer es in den nächsten zwei Wochen ausgefüllt in der Bücherei abgibt, bekommt etwas, das es zu Ritter-Zeiten noch nicht gab. Außerdem könnt ihr euch die Lösungen abholen und vergleichen.

Das Geschenk, das es zu Ritterzeiten noch nicht gab, ist eine kleine Tüte Gummibären.

Je ein Ritter-Quiz für die Klassenstufen 3/4 und für die Klassenstufen 5/6 mit Lösungen finden Sie im Anhang der Giraffe 32 auf den Seiten 7 bis 12.

Malvorlagen und Mandalas zum Mittelalter und zu anderen Themen gibt es unter http://www.kidsweb.de/quis/quiz_ein.htm.

Unsere Bücherei ist jetzt bunt geschmückt mit Ritter-Bildern. Erstaunlich, dass auch viele Jungs gemalt haben.

Conni Mair

Gemeindebücherei Mertingen

Hilaria-Lechner-Str. 8

86690 Mertingen

E-Mail: conni.mair@arcor.de